





Die Umsetzung der UN – Behindertenrechtskonvention in der Verwaltung Kreis Unna

- ✓ Kreistag Auftrag September 2010
- ✓ Fachtagung Mai 2012 Lünen
- ✓ **Ziele und Maßnahmen** der Bereiche der Verwaltung formuliert
- ✓ Steuerungsgruppe | Fachbeirat Inklusion | Arbeitsgruppe Inklusion
- ✓ Handlungsprogramm verabschiedet Kreistag Dezember 2012
- ✓ erster Bericht zur Umsetzung Kreistag Dezember 2014



Krećs Unna ćnklusćv –

auf dem Weg zu einer inklusiven Verwaltung

Selm

Werne

Handlungsprogramm 2013 – 2015 zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention



Ziel: inklusive Verwaltung Kreis Unna

- Mai 2012 Fachtagung in Lünen Schwerpunkte
 - Sprache
 - barrierefreie Dokumente und Internet
 - Mobilität öffentlicher Personennahverkehr
 - Wohnen
- 92 Ziele und 101 Maßnahmen der Bereiche der Verwaltung formuliert....



Grundsätze

- lebendiger Planungsprozess mit und für die Bürgerinnen und Bürger der Städte und Gemeinden
- Impulse geben
- von den örtlichen Inklusionsprozessen profitieren
- Beteiligungsstrukturen der Psychosozialen Fachgruppen und Netzwerke nutzen und verbinden

Kooperation ist die Weisheit der Vielen



Beteiligung der Menschen mit Beeinträchtigung

Der Fachbeirat Inklusion ist ein Zusammenschluss der Interessenvertreter der im Kreis Unna lebenden Menschen mit Behinderung und deren Angehöriger.

- Vertreter der Behindertenbeiräte
- Vertreter der Selbsthilfegruppen im Kreis Unna
- Inklusionsbeauftragte kreisweiter Organisationen
- Vertreter der Kreisseniorenkonferenz
- Betroffenen Multiplikatoren

Die Empfehlungen und Zielvorgaben zur Realisierung des Handlungsprogramms Inklusion der Verwaltung Kreis Unna werden in dieser Fachgruppe einvernehmlich abgestimmt.



KREIS UNNA

Kreis Unna inklusiv

Zur Umsetzung des Handlungsprogramms "Inklusion 2013 – 2015" wurde in der Verwaltung Kreis Unna die

Steuerungsgruppe Inklusion

Vorsitz des Landrates Michael Makiolla

- Delegierte Fachbeirat Inklusion
- > Fachbereichsleiter
- Dezernenten
- > Leiter der Stabsstellen

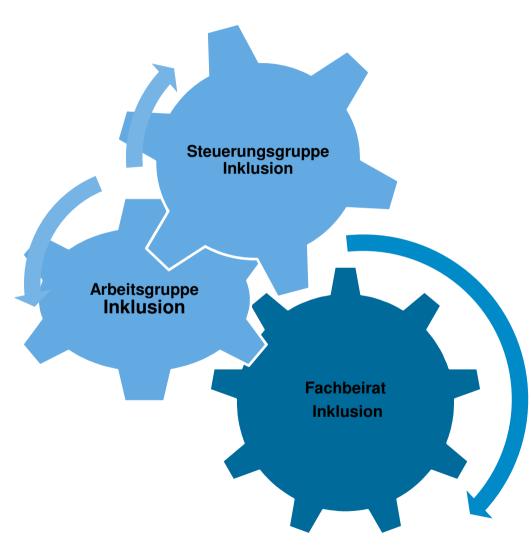


Arbeitsgruppe zur Förderung der Inklusion

die Vertreter der Bereiche haben die Aufgabenbereiche der Verwaltung im Hinblick auf Handlungsnotwendigkeiten geprüft und den ersten Massnahmeplan zur Förderung der inklusiven Verwaltung Kreis Unna erstellt.

Struktur







was bisher geschah:

- Fortbildung der Beschäftigten "verständliche Sprache" 150 Personen
- Analyse und Übersetzung von 110 Dokumenten Verwaltung
- ➤ Fortbildung Bewusstseinsbildung "Jeder Jeck ist anders" 26 Beschäftigte
- > 2. Handlauf im Treppenhaus
- Inklusion im Intranet für die Beschäftigten
- Internet barrierefrei www.kreis-unna/gesundheit/Inklusion.de
- Übersetzung Imagefilm Kreis Unna in Gebärdensprache
- **>**

KREIS UNNA

Kreis Unna inklusiv

Bauen

Analyse der Barrierefreiheit in den Schulen und der Gebäude der Verwaltung Kreis Unna

Haus Opherdicke - barrierefreie Hofgestaltung

Kreishaus - Verhandlungen Betreibergesellschaft

die umfassende Auffindbarkeit

die Zugänglichkeit

die Nutzbarkeit



Barrierefreie Wahlen im gesamten Kreis Unna

Kosten der Wahlschablone für Blinde und Sehbehinderte Menschen





Beispiel für inklusive Schulentwicklung im Kreis Unna

Verleihung des Förderpreises für inklusive Schulentwicklung im Kreis Unna Zum zweiten Mal wurde vom Schulamt für den Kreis Unna in der Förderpreis für inklusive Schulentwicklung unter Schirmherrschaft von Landrat Michael Makiolla ausgelobt

Kategorien

- inklusive Ansätze im Schulleben
- schulinterne Vorhaben zur Gestaltung einer inklusiven Schulpraxis verliehen



Netzwerk »Gewalt an Menschen mit Beeinträchtigung« (Studie der Universität Bielefeld) - wurde 2013 gegründet

> Aktion Mensch, Förderbereich Inklusion

Miteinander leben, wohnen, lernen, und arbeiten im Kreis Unna

Handlungsfelder im Hauptprojekt

- Beschäftigung
- Wohnen im Quartier
- Freizeit und Sport
- Arbeit und Bildung | lebenslanges Lernen
- Barrierefreie Kommunikation



Mobilität verbessern

Nahmobilität im Stadtteil ist für Behinderte Menschen ein zentrales Thema zu Fuß gehen | Rad fahren | ÖPNV



Projekte der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna

NimmBus JederBus

- Betroffenenbeteiligung
- Sicherheitstrainings | Busschule
- **Busausstattung | Haltestellenausstattung**
- Flyer leichte Sprache
- Sensibilisierung Fahr- und Servicepersonal









Wohnen für Menschen mit Behinderung

- die Bevölkerung nimmt insgesamt ab und wird älter
- die Zahl behinderter Menschen wird steigen
- Bedarf an barrierefreiem Wohnraum wird steigen



4. Regionalplanungskonferenz Wohnen | Zukunft.Wohnen, 11. Juni 2014

- Planung innovativer Wohnprojekte für unterschiedliche Zielgruppen
- Planung mit

Betroffenen,

örtlichen Stadtplanern,

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Leistungsanbietern

Wohnungsgesellschaften

auf Augenhöhe

keine Sondereinrichtungen



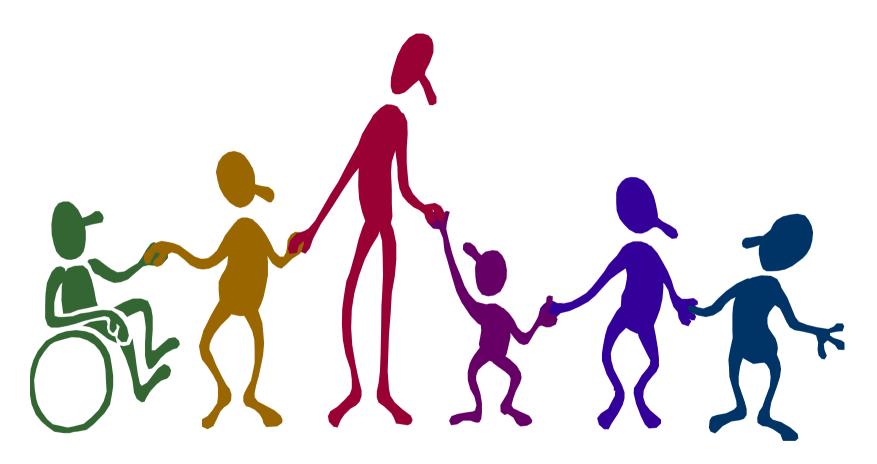


und wie geht es weiter?

- Kreistag Dezember 2014
 Bericht zur Umsetzung der Maßnahmen und neue Projekte?
- 2016 FortschreibungHandlungsprogramm 2016 2020
- Aufgabe:

Betroffenenvertretung in allen Städten und Gemeinden





vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!